DIN ISO 606:2018-02 (D)

Kurzgliedrige Präzisions-Rollen- und Buchsenketten, Anbauteile und zugehörige Kettenräder (ISO 606:2015)

Inhalt

Seite

Nationales Vorwort 4

Nationaler Anhang NA (informativ) Literaturhinweise 6

Nationaler Anhang NB (informativ) Richtigstellung gegenüber ISO 606:2015 7

Vorwort 8

Einleitung 9

1 Anwendungsbereich 10

2 Normative Verweisungen 10

3 Ketten 10
3.1 Begriffe von Bauformen und Komponenten 10
3.2 Bezeichnung der Ketten 12
3.3 Abmessungen 12
3.4 Leistungsanforderungen 15
3.4.1 Allgemeines 15
3.4.2 Bruchkraftprüfung 15
3.4.3 Vorbelastung 15
3.4.4 Längenmessung 15
3.4.5 Dynamische Prüfung 16
3.5 Kennzeichnung 16
3.6 Gekröpfte Glieder 16

4 Anbauteile 20
4.1 Begriffe 20
4.2 Allgemeines 21
4.3 Bezeichnung der Anbauteile 21
4.4 Abmessungen 22
4.5 Herstellung 22
4.6 Kennzeichnung 22

5 Verzahnung der Kettenräder 24
5.1 Allgemeines 24
5.2 Begriffe 24
5.3 Durchmessermaße eines Kettenrades 26
5.3.1 Begriffe 26
5.3.2 Abmessungen 26
5.4 Zahnlückenprofile 27
5.4.1 Begriffe 27
5.4.2 Abmessungen 27
5.5 Zahnhöhen und Kopfkreisdurchmesser 28
5.5.1 Begriffe 28
5.5.2 Abmessungen 28
5.6 Zahnbreitenprofile 28
5.6.1 Begriffe 28
5.6.2 Abmessungen 28
5.7 Rundlaufabweichung 29
5.8 Planlaufabweichung (Axialschlag) 29

5.9 Teilungsgenauigkeit der Kettenradverzahnung 30
5.10 Zähnezahl 30
5.11 Toleranz Kettenradbohrung 30
5.12 Kennzeichnung 30

Anhang A (normativ) Teilkreisdurchmesser 31

Anhang B (informativ) Äquivalente Kettenbezeichnungen 33

Anhang C (informativ) Methode zur Berechnung der minimalen dynamischen Festigkeit 34

Anhang D (informativ) Methode zur Bestimmung der maximalen Prüfkraft F_{max}, mit der eine Prüfung zur Messung der dynamischen Festigkeit durchgeführt werden kann 36

Anhang E (informativ) Beispiele von angewandten Methoden, um eine übermäßige Spannungssteigerung während des Zugversuchs zu vermeiden 37

Anhang F (informativ) Angewendete Methoden, um die minimale dynamische Festigkeit für Mehrfach-Ketten zu ermitteln 40

Literaturhinweise 41